

Netzwerk RAFAEL e. V.

Rundbrief von Januar 2006



Das Foto hat Veronika Hellwig, Lübeck, in der Region MARA, West-Tansania, geknipst. Dort gründet MIAC in den Schulen so genannte „Sara-Clubs“, wo eine phantasievolle, künstlerische Beschäftigung der Jugendlichen mit dem Thema Mädchenbeschneidung stattfindet. Das Thema wird aus vielen sozialen Perspektiven beleuchtet, erlebt, begriffen. In Rollenspielen, mit kritischen Liedern und Gedichten. Die jungen Leute erfahren vernünftige Argumentation und wie man sie in der eigenen Familie geschickt anwenden kann. Auf dem Foto trägt das Mädchen (rechts) gerade anmutig vor, warum sie sich einer Beschneidung verweigert. Finster und ratlos sitzen die „Eltern“ auf der Bank, denn dem Vater winkt ein Angebot von mehreren Kühen, wenn er seine „sexuell gereinigte“ Tochter an einen Bewerber verheiratet. Östlich vom Victoriasee nimmt die Zahl der Sara-Clubs zu. Und das, obwohl die Verkehrs- und Kommunikations-Infrastruktur desolat ist. Ihre Spenden, liebe Netzwerkteilnehmer/innen, sind es, die diese Hürden überwinden helfen! Wie üblich, finden Sie umseitig wieder den Finanzrückblick am Jahresende. Diesmal wurde auf eine vergleichende Gegenüberstellung mit den Vorjahrsausgaben verzichtet. Grund: Die Verhältnisse sind nicht mehr vergleichbar, weil jetzt mehr SpenderInnen in der RAFAEL-Selbstverwaltung in Deutschland und in Tansania tätig sind als früher, wodurch natürlich auch mehr Reise- u.a. Kosten entstehen. Diese intensivere Betreuung trägt aber Früchte, denn die Kooperation mit den Aufklärungsgruppen vor Ort wird enger – zu beider Seiten Vorteil-. Die letzten Spendenbescheinigungen aus Schopfheim sind in Ihren Händen. Die Schopfheimer Spendenverwaltung endet mit dem Monat

Januar 2006 und damit auch die Möglichkeit, Quittungen für hierher überwiesene Beträge zu erhalten. Wir bedanken uns herzlich dafür, dass inzwischen fast alle Netzwerkteilnehmer/innen ihre Spenden von der ZUKUNFTSSTIFTUNG ENTWICKLUNGSHILFE (GLS-Bank in Bochum) abbuchen lassen, und wir gehen davon aus, dass die wenigen DauerspenderInnen, die jetzt noch auf das RAFAEL-Konto bei der Sparkasse Schopfheim überweisen, keine Quittungen fürs Finanzamt benötigen. Sollte es jemand unter Ihnen geben, der oder die alle diesbezüglichen Umstellungsnachrichten, Hinweise, Abschnitte, Faltblätter und Formulare der letzten anderthalb Jahre verlegt hat und jetzt verzweifelt sucht, hier ist die Rettung:

Rufen Sie an bei Joachim Rang, zuständig für RAFAEL bei der ZS in Bochum, Telefon 0234/5797-224 ! Er nimmt auch jetzt noch freundlich und geduldig Ihren Abbuchungsauftrag entgegen und meldet sogar auf Wunsch Ihren bisherigen Überweisungsauftrag bei Ihrer Bank ab. Bequemer geht es nicht! –

Hier ist die Anschrift des RAFAEL-Geschäftsführers Christian Schnapauff
Greifswalder Str. 22 c
31141 Hildesheim
Telefon: 05121-28 79 788
Fax: 05121-69 53 47
Er wird Ihr Ansprechpartner sein, wenn Sie Fragen haben.

Erika Burchard, 72, RAFAEL-Gründerin, verabschiedet sich jetzt, nach acht Pionierjahren, von Ihnen, einem sehr tragfähigen und sozial bewussten Spenderkreis. Viele von Ihnen sind von Anfang an dabei, Respekt! Einen RAFAEL-Treue-Orden sollten wir schaffen, eine Art Amulett stelle ich mir vor, mit einem dieser wunderschön lächelnden afrikanischen Frauengesichter drauf! Wir haben das große Glück, dass die Arbeit in den letzten zwei Jahren mehr und mehr in die inzwischen schon bewährten Hände von jüngeren Mit-Spendern und Mit-Spenderinnen übergehen konnte. Dieses Team arbeitet sehr gut zusammen und hat Ihr volles Vertrauen verdient. Sie werden es in weiteren Rundbriefen näher kennen lernen. Ade und von Herzen Dank Ihnen allen ! Und herzliche Grüße und gute Wünsche, auch im Namen aller RAFAEL-Aktiven!

Kleiner Finanzüberblick 2005 für unsere SpenderInnen (Zahlen gerundet)

Nach Tansania überwiesen, dort ausgezahlt oder eingekauft:

- TIAC, Tanga Euro 30.000.-
- MIAC, Bunda 10.000.-
- IAC-Zentrale, Genf 2.000.-
- Masai, Tindigani 500.-
- Kamera für TIAC 149.-
- Div. Geschenke, Einkäufe
und Bewirtungen in Tans. 520.-
- Summe Euro 43.169.-

Verwaltungskosten, die mit Spendengeld beglichen wurden:

Flüge nach und in Tansania 4.595.- *1
Bahnfahrt zu Gruppentreffen in D. 167.-
Neuinstallat. Tel/PC/Email 398.-
Briefmarken-Großrollen 835.-
Druck von 3000 Faltblättern 639.-
Ersatz für defektes Faxgerät 345.-
Summe der Entnahmen: 6.979.-

Betriebskosten Büro:

Telefon, Fax 792.-
Porti 669.-
Foto-Arbeiten 85.-
Büromaterial, Kopier-Kosten 206.-
Summe Kosten 1.752.-
abzüglich:
Barspenden für Verwaltung 305.-
Briefmarken-Käufe (siehe oben) 835.- 1.140.-
Rest Betriebskosten 612.- *2

*1 Kosten für Unterbringung, Verpflegung sowie ein Teil der
Inlandreisekosten

wurden von Reisegruppe privat aufgebracht

*2 Rest Betriebskosten wurde von der RAFAEL-Selbstverwaltung
gespendet

Zusammenstellung:

Erika Burchard